Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 24 370
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Dr. Kristin Brinker (AfD)

vom 03. Aug. 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. August 2020)

zum Thema:

Beratungsleistungen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen im Jahre 2017

und **Antwort** vom 07. August 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Aug. 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Frau Abgeordnete Dr. Kristin Brinker (AfD)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/24370
vom 3. August 2020
über Beratungsleistungen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen im Jahre 2017

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Abgeordneten:
In der Beantwortung der schriftlichen Anfrage „Guter Rat ist teuer!“ Drs.18/21496[1] werden bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Beratungsleistungen die Gesamtkosten mit einem Betrag von 2.873.640 € im Jahre 2017 aufgeführt.

Frage 1
Welche Beratungen sind in diesen Gesamtkosten enthalten? (*Bitte nach Art tabellarisch aufgliedern!*)

Frage2
Warum fiel dieser Betrag nur im Jahre 2017 in dieser Höhe an?

Frage 3:
Welche konkreten Verbesserungen und Einsparungen konnten durch diese Beratungen erreicht werden?

Frage 4:
Aus welchen Gründen musste eine externe Beratung eingeholt werden?

Frage 5:
Konnte mittlerweile eine eigene Expertise bei der Senatsverwaltung geschaffen werden?

Antwort zu 1 bis 5:
Bei der Recherche zu dieser Schriftlichen Anfrage hat sich herausgestellt, dass es sich bei der fraglichen Zahl um einen bedauerlichen Formelfehler der für den Senat antwortenden Senatsverwaltung für Finanzen gehandelt haben muss. Die Senatsverwaltung für Finanzen wird eine Berichtigung der Antwort vornehmen und dem

[1] Schriftliche Anfrage Marcel Luthe (FDP), Guter Rat ist teuer (Drs.18/21496); https://pardok.parlament-berlin.de/starweb/AHAB/servlet.starweb?path=AHAB/lisshfl.web&id=ahabwebdokfl&format=WEBVORGAFL&search=ID%3DV-318760

Abgeordnetenhaus kurzfristig übermitteln.

Berlin, den 07.08.2020

In Vertretung

S. Scheel
.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen